Kinnerarbeit

Vun Kinderarbeit snackt een, wenn Kinner ünner 15 Johr arbeiden doot un dormit Geld verdeent. In Düütschland un in de Europäische Union is dat nich verlöövt, dat Kinner ünner 15 Johr arbeiden doot. Dor gifft dat blots en poor Utnahmen, t. B. wenn Kinner in Films, an’t Theater oder in Höörspelen mitmaken doot. Dat is en Deel vun dat Gesett to’n Bewohren vun junge Lüüd.

Vör en poor hunnert Johr weer Kinnerarbeit ok in Eurpa begäng. In’t Middelöller mussen Kinner liekso as ehr Öllern op de Feller arbeiden. Ok later, in’t 19. Johrhunnert, hebbt Kinner in de Fabriken arbeiden, de se damals grünnt hebbt. Kinner mussen se weniger geven as grote Lüüd. Bet 16 Stunnen an’n Dag mussen se arbeiden. To’n Vergliek: Vundaag arbeidt en vullwussen Mensch blots acht Stunnen, dat is just dat Halve.

Ok vundaag is Kinnerarbeit noch en groot Problem in uns Welt. UNICEF is dat Kinnerhölpswark vun de vereente Natschonen. Se meent, dat binah 200 Millionen Kinner in arme Länner in Asien, Süüdamerika, Afrika un in’n Oosten vun Europa arbeiden doot. Se arbeidt mehr oder weniger ut egen Stücken in Plantagen, ünner de Eer in Bargwarken oder in Fabriken för Kledaasch. Vele warrt behannelt as Slaven un kriegt keen Geld för ehr Arbeit. De vereenten Natschonen sett sik dorför in, dat dat in uns Welt keen Kinnerarbeit mehr geven deit.

na: CC-BY-SA ZUM Internet e.V., Merzhausen: Klexikon, https://klexikon.zum.de/wiki/Kinderarbeit; 03.03.2021; torechtmaakt op Plattdüütsch v. Heike Hiestermann